

capricorn HOLDING GmbH

Düsseldorf

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

Bilanz

Aktiva

	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen	12.167.390,00	11.007.730,00
I. Finanzanlagen	12.167.390,00	11.007.730,00
B. Umlaufvermögen	2.145.012,04	2.392.235,71
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.140.832,90	2.336.357,35
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	247.680,48	1.032.200,48
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.179,14	55.878,36
Bilanzsumme, Summe Aktiva	14.312.402,04	13.399.965,71

Passiva

	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital	6.386.158,02	6.513.153,00
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	9.000.000,00	9.000.000,00
III. Verlustvortrag	2.511.847,00	2.620.910,34
IV. Jahresfehlbetrag	126.994,98	-109.063,34
B. Rückstellungen	8.000,00	17.984,00
C. Verbindlichkeiten	7.918.244,02	6.868.828,71
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	2.733.361,48	1.790.839,26
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.184.882,54	5.077.989,45
Bilanzsumme, Summe Passiva	14.312.402,04	13.399.965,71

Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016

Capricorn Holding GmbH, Düsseldorf

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Capricorn Holding GmbH hat ihren Geschäftssitz in Düsseldorf und ist beim Amtsgericht Düsseldorf unter der Registernummer HRB 70602 eingetragen.

Der Jahresabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 ist nach den handelsrechtlichen Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften sowie den ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes aufgestellt

Die Gliederung der Bilanz erfolgt gemäß § 266 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach § 275 Abs. 2 HGB (Gesamtkostenverfahren) gegliedert.

Aufgrund der durch das Bilanzrichtlinienumsetzungsgesetz (BilRUG) geänderten Vorschriften des Handelsgesetzbuches ergeben sich Änderungen in der Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung. Die Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung wurden in Abweichung zum Vorjahr an das neue Gliederungsschema gemäß HGB nach BilRUG angepasst.

Sofern Positionen in der Gewinn- und Verlustrechnung durch die Änderungen des HGB weggefallen sind, wurden die Vorjahresbeträge den originären Positionen zugeordnet. Insofern wurde eine Anpassung der Vorjahreszahlen vorgenommen. Einzelheiten zu den vorgenommenen Änderungen sind unter den Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung ausgeführt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren für die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung die unveränderten nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren am Abschlussstichtag beizulegenden Werten bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Tageswerten unter Berücksichtigung erkennbarer Einzelrisiken bewertet.

Unter den liquiden Mitteln werden Guthaben bei Kreditinstituten ausgewiesen. Die liquiden Mittel sind zum Nennbetrag angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags unter Berücksichtigung erwarteter künftiger Preis- und Kostenänderungen angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Währungsumrechnung: Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden im Rahmen der Zugangsbewertung mit dem Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles bewertet und grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Verluste aus Kursänderungen bis zum Abschlussstichtag werden stets, Gewinne aus Kursänderungen nur bei Restlaufzeiten von einem Jahr oder weniger berücksichtigt.

3. Angaben zur Bilanz

In den sonstigen Verbindlichkeiten werden Verbindlichkeiten aus Steuern von TEUR 143 (Vorjahr TEUR 5) und Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit von TEUR 0 (Vorjahr TEUR 2) ausgewiesen.

Von den sonstigen Verbindlichkeiten bestehen TEUR 5.185 (im Vorjahr TEUR 5.078) gegenüber Gesellschaftern.

4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

In Folge der Umsetzung des BilRUG entfällt ab 2016 die GuV-Position „außerordentliche Aufwendungen“. Die in 2015 unter den außerordentlichen Aufwendungen ausgewiesenen Aufwendungen aus Schadenersatz von EUR 3.375,- wurden daher angepasst und im neuen Gliederungsschema der Gewinn- und Verlustrechnung den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zugeordnet. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 2015 somit TEUR 150 statt TEUR 147.

Erträge und Aufwendungen außergewöhnlicher Art und/oder Bedeutung:

Im Berichtsjahr 2016 sind erstmals Umsatzerlöse von TEUR 800 durch die Weiterberechnung von Management- und Verwaltungsdienstleistungen enthalten.

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind TEUR 219 durch die erstmalige Anmietung von Geschäftsräumen angefallen.

5. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft macht von den Befreiungsvorschriften des § 288 Absatz 1 HGB Gebrauch.

Düsseldorf, den 24. Oktober 2017

Capricorn Holding GmbH

Dr. Roberto Werner Wild, Geschäftsführer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 03.11.2017 festgestellt.